
Subject: Noch eine Leidensgenossin

Posted by [crazyvsampire24](#) on Sun, 16 Sep 2012 22:21:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo an alle,

zuerst mal zu meiner Person. Ich bin weiblich, 26 Jahre und bei mir ging es mit 15 mit dem Haarausfall los. Bei mir tritt er immer im Zusammenhang zu einem Kopfhautekzem auf. Kommt das Ekzem, setzt der HA gleichzeitig ein. Ich hatte im Zeitraum von damals bis heute etliche Schübe. Seit 4 Wochen ist es wiedermal soweit und ich hab den Eindruck ich kann mir bald einen Teppich knüpfen aus den Haaren: (Anfangs hieß es immer telogenes Effluvium. Da sich die Haare aber typisch AGA lichten (also Haaransatz und Scheitel) kam dann diese Diagnose. Die Haare fallen aber am ganzen Kopf aus. Und warum immer in Verbindung mit dem Ekzem? Klar heißt es dann das ist ein SE, welches in Verbindung mit AGA auftritt - aber fettige Haut und Haare habe ich seit der Pubertät aber nicht immer dieses verdammte Ekzem. Man entnahm eine Biopsie - kein eindeutiges Ergebnis - und das mehrfach! Ich habe alles probiert: Von Cortisonsalben über Tinkturen, Schiefenöl- und Teersampoos, Regaine/ElCranell und alle antimykotischen Sampoos, die die Apotheke hergibt. Nichts! Ekzem immer noch da gewesen. Da ich hochgradig entzündete und fettige Kopfhaut hatte, habe ich dieses Geschmiere von außen nicht toleriert. Manche Sachen (grade Regaine mit dem hohen Alkoholgehalt) musste ich auswaschen und hatte somit das doppelte Theater an diesen Tagen. So blieb nur die Pille. Ich nehme seit 6 Jahren Belara und trotzdem kommt es immer wieder zu Schüben. Höher dosierte Pillen hatte ich auch (Valette/Neo Eunomin). Habe ich nicht vertragen. Neo hatte ich gefühlt noch mehr Talgfluss ect. und Valette übelste Blutdruck- und Herzprobleme. Haartransplantation ist kontraindiziert wegen der Entzündungen. Ich weiß nicht was ich machen soll. Ich habe schon Depressionen und Selbstmordgedanken wegen dieser Aussichtslosigkeit. Ich meine, das ist immer schlimm, aber bei so jungen Leuten allgemein finde ich das besonders entsetzlich. Hat jemand einen Tip für mich? Ich weiß ihr werdet mich jetzt zerreißen, aber ich habe gehört, dass durch das DHT die Blut- und damit Nährstoffversorgung der Haarwurzel unterbunden wird und das Haar deshalb verkümmert. Werde mal Priorin probieren habe durchweg positives gelesen. Dazu Sägeplame/BetaSistrol wegen dem DHT. Da sind die Meinungen geteilt. Aber ich greife nach jedem Strohalm und da ich chemisch nichts mehr tun kann bleibt mir nur der homöopathische Weg. Desweiteren sind Vitamin B12/D3 unten, das muss ich auffüllen. Hormone unter Pille (nur die männlichen + DHT) waren ok. Auch unmittelbar vor der Pille (mit 15 hatte ich ohne Grund kein Östrogen, Testo normal). Warum mich da keiner zum Endo geschickt hat ist mir bis heute ein Rätsel.... sorry dass es so lang ist. Aber wenn jemand Tips hat (auch in Bezug auf das Ekzem) wäre ich sehr dankbar. Habe schon einen Heilpraktiker gesucht, aber bisher keinen gefunden, der da fachkundig wäre..

Hoffe ihr habt einen schönen Abend
crazy 24

Subject: Aw: Noch eine Leidensgenossin

Posted by [mike](#) on Mon, 17 Sep 2012 12:22:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Crazyvsampire,

das ekzem kommt von innen.

das bringst du äusserlich nicht weg. microentzündungen, immunsystem killt die haarfollikel

Zitat:So blieb nur die Pille. Ich nehme seit 6 Jahren Belara und trotzdem kommt es immer wieder zu Schüben.Höher dosierte Pillen hatte ich auch (Valette/Neo Eunomin).Habe ich nicht vertragen.Neo hatte ich gefühlt noch mehr Talgfluss ect. und Valette übelste Blutdruck-und Herzprobleme

Belara bringt hier nichts ausser NW

<http://www.pharmazie.com/graphic/A/97/1-26297.pdf>

ich würde Cyproteronacetat ca. 12,5-25mg nehmen, davor mit Deinem Arzt absprechen... das besetzt die Androgenrezeptoren...nach etwa 12 Wochen siehst Du probeweise ob Deine Kopfhaut besser wird... wenn JA stimmt der Weg und Du kannst weitermachen...wenn NEIN, ist es was anderes...

wenn Cypro. dann MIT NEMs...

Nahrungsergänzung VitB-Komplex,C,D,E,Eisen usw.. ist sowieso wichtig hier..vorallem wenn man sich nicht sicher ist was es ist.....

Subject: Aw: Noch eine Leidensgenossin

Posted by [crazyvsampire24](#) on Mon, 24 Sep 2012 15:01:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo mike,

vielen Dank für Deine Antwort!Ist das der Inhaltsstoff,der in Androcur enthalten ist?Ist das ein DHT-Blocker oder senkt das einfach die männlichen Hormone?Die waren nämlich ok bei mir:) Möchte gern noch ein DHT Blocker nehmen,da oft gemunkelt wird,das DHT direkt für die Entzündung verantwortlich ist.Andere Ärzte sagen,ist alles Quatsch,DHT führe nur zur übermäßigen Talgproduktion und das wiederum zu Entzündungen,ausgelöst durch sich im Talg vermehrende Pilze oder Bakterien.Na was denn nu?Können die sich mal einig werden?!Und die Pille ist gar nich gesund für mich.Kupfer ist erhöht,Vitamine B6/B12/D3 sind erniedrigt nach jahrelanger Einnahme.Aber Absetzen traue ich mich nicht bei dem Haarstatus:(Das schlimme ist die unklare Diagnose!Weißt du vllt.,ob man die Anlage zum erbl.HA auch beim Humangenetiker nachweisen kann?Einige hier haben berichtet-mir sagte man immer,da könne man nichts machen in der Richtung.Da hätte man mal Klarheit-wenigstens!

Liebe Grüße

crazy

Subject: Aw: Noch eine Leidensgenossin
Posted by [mike.](#) on Mon, 24 Sep 2012 16:08:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

es senkt kaum männl. Hormone sondern blockiert einfach die androgenrezeptoren.
Hier liegt hw. der Haken.. am AR..nicht primär an den männl, Hormonen (die an sich sehr wichtig sind für Psyche ua.)

man müsste auf den Zyklus achten .. Medikation nur mit kompetenten Arzt!
Keine Dauereinnahmen sondern eher 2-3 Wo. im Monat.. (hier ist der Arzt gefragt)

Humangenetiker..kann sein..kostet eine menge oder?

PS: Vit B6+12 + D3 musst Du wieder auffüllen !

Subject: Aw: Noch eine Leidensgenossin
Posted by [crazyvsampire24](#) on Mon, 24 Sep 2012 21:49:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke!Bin jetzt erstmal auf dem Weg der Homöopathie.Sägepalme,Nachtkerzenöl,Akupunktur^ich weiß dass das umstritten ist,aber was tut man nicht alles.Grade in Bezug auf das Ekzem.Da weiß Arzt nur einen Rat und der heißt Cortison und Antipilzmittel (obwohl ich lt. Kultur keinen habe!).Meinem Bruder mit schwerer Neurodermitis hat Nachtkerzenölsalbe sehr gut geholfen-im Gegensatz zu Cortison,davon hatte er Haut wie Pergamentpapier bekommen....obs hilft weiß ich nicht.Aber probieren geht über studieren!^ ich nehme Belara gegen den erblichen Faktor,NEMs gegen den Vitaminmangel und bekomme ab nächste Woche B12/Eiseninfusionen,um meine Speicher aufzufüllen.Ferritin war nur bei 28^..Schilddrüse ist mit 2,6 im Normbereich,der Wert schwankt auch ständig trotz gleicher Dosis.Habe im Okt. noch nen Termin im Endokrinologikum.Fahre also net komplett die Ökoschiene!Noch einen schönen Abend trotz aller Umstände:)

Subject: Aw: Noch eine Leidensgenossin
Posted by [HarleyQuinn](#) on Tue, 25 Sep 2012 13:23:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hast du mal versucht Nachtkerzenöl in Kapselform zu dir zu nehmen. Das soll ja einigen bei Ekzemen geholfen haben.

Ich nehms gegen PMS und da hilfts mir gut. Meine Haut ist dadurch auch etwas besser.

Subject: Aw: Noch eine Leidensgenossin
Posted by [crazyvsampire24](#) on Tue, 25 Sep 2012 22:39:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nein deshalb wil ich zur Heilpraktikerin..da gibts Globuli und Kapseln^man muss halt alles versuchen,sonst wirft man es sich ewig vor!
